

Anhang zur Bilanz

Inhaltsübersicht:

1.	Bilanz zum	31	.12	.2011
	Dilaii Laiii	•		

- 2. Einzelpositionen der Schlussbilanz
- 2.1 AKTIVA
- 2.2 PASSIVA

3. Sonstige Erläuterungen und Einzelangaben

- 3.1 Haftungsverhältnisse
- 3.2 Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen
- 3.3 Mittelbare Pensionsverpflichtungen
- 3.4 Treuhandvermögen
- 3.5 Haushaltsermächtigungen

4. Statistische Angaben

- 4.1 Einwohner
- 4.2 Stadtverwaltung
- 4.3 Organe

1. Bilanz zum 31.12.2011

	Bilanz 2011	Sald	lo in €
	AKTIVA	01.01.2011	31.12.2011
1.	Anlagevermögen	169.943.501,73	167.878.624,26
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	209.841,85	241.642,54
1.2.	Sachanlagevermögen	126.746.138,82	124.745.693,08
1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.565.676,89	5.565.660,79
1.2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	58.361.946,21	59.680.395,86
1.2.3.	Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	53.458.316,93	52.959.906,04
1.2.4.	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
1.2.6.	Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	3.196.074,88	3.060.621,01
1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.605.557,50	2.559.366,82
1.2.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.558.566,41	919.742,56
1.3.	Finanzanlagevermögen	42.987.521,06	42.891.288,64
1.3.1.	Rechte an Sondervermögen	14.126.564,75	14.104.649,15
1.3.2.	Anteile an verbundenen Unternehmen	12.641.937,00	13.569.554,55
1.3.3.	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	0,00	0,00
1.3.4.	Anteile an sonstigen Beteiligungen	6.206.074,94	6.206.074,94
1.3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	6.000.000,00	5.000.000,00
1.3.6.	Ausleihungen	4.012.944,37	4.011.010,00
1.3.6.1.	an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.6.2.	an verbundene Unternehmen	4.000.000,00	4.000.000,00
1.3.6.3.	an Zweckverbände	0,00	0,00
1.3.6.4.	an sonstige Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.6.5.	Sonstige Ausleihungen	12.944,37	11.010,00
2.	Umlaufvermögen	147.375.057,67	155.812.247,33
2.1.	Vorräte	127.541.819,92	134.773.433,91
2.1.1.	Grundstücke in Entwicklung	123.152.880,82	129.867.589,80
2.1.1.1.	davon Grundstücke in Entwicklung Treuhandvermögen GKI	104.428.742,81	109.433.290,48
2.1.1.2.	davon Grundstücke in Entwicklung Treuhandvermögen HGS	18.724.138,01	20.434.299,32
2.1.2.	Sonstiges Vorratsvermögen	0,00	0,00
2.1.3.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	4.388.939,10	4.905.844,11
2.1.3.1.	davon geleistete Anzahlungen auf Vorräte Treuhandvermögen GKI	4.388.939,10	4.905.844,11
2.1.3.2.	davon geleistete Anzahlungen auf Vorräte Treuhandvermögen HGS	0,00	0,00
2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.475.597,97	2.408.488,65
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleitungen	2.439.879,24	1.393.815,95
2.2.1.1.	Gebühren	89.065,04	93.194,64
2.2.1.2.	Beiträge	84.241,87	48.945,05
2.2.1.3.	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-3.651,56	-414,37
2.2.1.4.	Steuern	1.767.726,43	670.105,69
2.2.1.5.	Transferleistungen	359.702,46	10.157,10
2.2.1.6.	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	316.925,40	785.767,29
2.2.1.7.	Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-174.130,40	-213.939,45
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen	290.348,52	183.025,51
2.2.2.1.	gegenüber dem privaten und dem öffentlichen Bereich	290.374,66	205.011,47
2.2.2.2.	gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.2.3.	gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.2.4.	gegen Zweckverbände	0,00	0,00
2.2.2.5.	gegen sonstige Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.6.	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-26,14	-21.985,96
2.2.3.	Sonstige Vermögensgegenstände	1.745.370,21	831.647,19
2.2.3.1.	davon Treuhandvermögen HGS	1.445.978,92	651.136,78
2.2.3.1.	davon andere sonstige Vermögensgegenstände	299.391,29	180.510,41
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	1.000.000,00
2.4.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15.357.639,78	17.630.324,77
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	7.995.627,36	7.479.774,89
J	BILANZSUMME AKTIVA	325.314.186,76	331.170.646,48
	DILANE SUMME AN TIVA	323.314.100,70	<u> </u>

	Bilanz 2011	Saldo	
	PASSIVA	01.01.2011	31.12.2011
1.	Eigenkapital	143.732.447,57	145.971.455,89
1.1.	Basis Reinvermögen	107.069.864,86	107.069.864,86
1.2.	Rücklagen aus Überschüssen	36.707.655,95	38.901.591,03
1.2.1.	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	36.647.374,21	38.886.359,31
1.2.2.	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	60.281,74	15.231,72
1.3.	Sonderrücklage	0,00	0,00
1.4.	Fehlbetragsvortrag	45.073,24	0,00
1.4.1.	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00	0,00
1.4.2.	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	45.073,24	0,00
2.	Sonderposten	32.879.934,57	32.098.479,60
2.1.	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	29.849.247,47	28.657.070,81
2.2.	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	3.010.307,69	2.915.598,72
2.3.	Sonstige Sonderposten	20.379,41	525.810,07
3.	Rückstellungen	3.028.039,08	2.454.566,62
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.384.568,39	1.065.231,43
3.2.	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	56.067,40	47.738,32
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5.	sonstige Rückstellungen	1.587.403,29	1.341.596,87
4.	Verbindlichkeiten	144.236.132,78	149.132.520,51
4.1.	Anleihen	0,00	0,00
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungs-	12.685.610,94	11.386.682,78
	maßnahmen		
4.3.	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00
4.4.	Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich-	0,00	0,00
	kommen		
4.5.	Erhaltene Anzahlungen	122.478.715,77	128.943.917,77
4.5.1.	Erhaltene Anzahlungen auf Grundstücke in der Entwicklung Treuhandvermögen GKI	102.308.598,83	107.858.481,66
4.5.2.	Erhaltene Anzahlungen auf Grundsücke in der Entwicklung Treuhandvermögen HGS	20.170.116,94	21.085.436,11
4.5.3.	Sonstige Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	951.811,71	972.595,85
4.7.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.129.416,89	417.504,72
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00	0,00
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00
4.11.	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00	0,00
4.12.	Sonstige Verbindlichkeiten	6.990.577,47	7.411.819,39
4.12.1.	davon sonstige Verbindlichkeiten Treuhandvermögen GKI	2.120.143,97	1.574.808,82
4.12.2.	davon sonstige Verbindlichkeiten Treuhandvermögen HGS	4.737.195,73	5.106.439,70
4.12.3.	davon andere sonstige Verbindlichkeiten	133.237,77	730.570,87
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	1.437.632,76	1.513.623,86
	BILANZSUMME PASSIVA	<u>325.314.186,76</u>	<i>331.170.646,48</i>

2. Einzelpositionen der Schlussbilanz

Der Jahresabschluss 2011 wurde aufgestellt nach den Vorschriften des Landes Bbg (BbgKVerf, KomHKV, Bewertungsleitfaden) und den internen Verwaltungsrichtlinien, wie beispielsweise die Bewertungshandbücher zur Erfassung, Bewertung und Dokumentation des städtischen Vermögens und der Schulden. Die Vorschriften in Bezug auf die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden uneingeschränkt angewendet, was auch für die Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände zutrifft. Der Grundsatz der Bilanzstetigkeit wurde somit befolgt.

Anzumerken ist, dass zur Bildung von Festwerten Regelungen getroffen worden sind, die zwar erst ab dem Haushaltsjahr 2012 gelten, allerdings durch die Sonderabschreibung, bereits das Rechnungsergebnis 2011 berühren.

Die Festwerte, es handelt sich hierbei um Lehrmittel der Schulen auch Musikschule, um Spiel- und Beschäftigungsmaterial der Kindertagesstätten und um Medien der Verwaltungsbibliothek, für die zur Eröffnungsbilanz am 01.01.2009 aus Vereinfachungsgründen Festwerte gebildet worden sind, werden mit Wirkung 01.01.2012 aufgehoben. Die Erfahrungen nach drei Jahren Umgang mit der Festwertregelung haben gezeigt, dass sowohl für die Inventur, als auch für die Buchhaltung, mehr Aufwand als Vereinfachung entstanden ist. Die bisher in die Festwerte eingegangenen Vermögensgegenstände werden ab 2012, gemäß dem Bewertungsleitfaden Bbg, wie alle anderen Vermögensgegenstände bilanziert, sofern es sich um Betriebs- und Geschäftsausstattung handelt.

Der in der Bilanz ausgewiesene Buchwert für diese Festwerte von insgesamt 239.055,20 € wurde im Jahresabschluss 2011 außerplanmäßig abgeschrieben.

2.1. AKTIVA - in EUR

Immaterielle Vermögensgegenstände (Pos.1.1)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
209.841,85	241.642,54	31.800,69

Erläuterung:

Die Erhöhung des Bilanzwertes ergibt sich aus Zugängen (neue Software) minus der regulären Abschreibungen

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Pos. 1.2.1.)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
Brachland	9.408,80	9.392,70	-16,10
Ackerland	145.789,98	145789,98	
Wald, Forsten	65.695,92	65.695,92	
Sonstige unbebaute Grundstücke	5.344.782,19	5.344.782,19	
Insgesamt:	5.565.676,89	5.565.660,79	- 16,10

Erläuterung: Das Ergebnis bedarf keines Kommentars

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Pos. 1.2.2.)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsände- rung
Wohnbauten	302.761,13	302.461,13	300,00
Soziale Einrichtungen	16.513.477,76	16.908.999,50	395.521,74
Schulen	23.939.430,22	23.301.623,46	-637.806,76
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	3.595.039,97	3.521.192,97	-73.847,00
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	14.011.237,13	15.646.118,80	1.634.881,67
Insgesamt	58.361.946,21	59.680.395,86	1.318.449,65

Erläuterung:

- Aktivierung, auch Umbuchung von Anlagen im Bau (z.B. Feuerwehrgerätehaus, Altes Rathau/Bürgerhaus, Kita Pfiffikus) von rund 2,7 Mio. €.
- ☐ Abschreibungen auf SAV von rund1 Mio. €

Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen (Pos.1.2.3.)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsände- rung
Grund und Boden der Infrastruktur und	12,000,047,72	12 100 400 44	722 74
sonstige Sonderflächen	13.099.947,72	13.100.680,46	732,74
Brücken und Tunnel	203.413,55	194.067,33	-9.346,22
Straßennetz mit Wegen, Plätzen und			
Verkehrslenkung	28.879.451,35	27.997.010,82	-882.440,53
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermö-			
gens	1.962.003,98	1.836.432,36	-125.571,62
Bauten auf Sonderflächen	9.313.500,33	9.831.715,07	518.214,74
Insgesamt	53.458.316,93	52.959.906,04	-498.410,89

Erläuterung:

- ☐ Zugänge durch Umbuchung von Anlagen im Bau rund 2 Mio. €
- ☐ Abschreibungen(2,5 Mio. €)
- □ außerplanmäßige Abschreibung auf Abgänge; hier für die Rasensanierung Platz 2 (320 T€), Straßenbau und Spielpatzumbau (85 T€)

Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen (Pos. 1.2.6.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
3.196.074,88	3.060.621,01	-135.453,87

Erläuterung:

- ☐ Aktivierung (z.B.; Jugendmobil, Parkeinrichtungen, Geräte Schule und Sport)
- ☐ Abschreibungen von 340 T€
- ☐ außerplanmäßige Abschreibung auf Abgänge von 50 T€ (Fahrgastinformationssystem)

. Betriebs- und Geschäftsausstattung (Pos. 1.2.7)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
2.605.557,50	2.559.366,82	-46.190,68

Erläuterung:

- ☐ Aktivierung (diverse BGA), planmäßige Abschreibung
- ☐ außerplanmäßige Abschreibung auf Abgänge; hier die Festwerte (239 T€) und die TK Anlage (31 T€)

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (Pos. 1.2.8.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
3.558.566,4	919.742,58	-2.638.823,85

Erläuterung:

☐ Hier handelt es sich um nicht fertig gestellte Investitionsvorhaben (Straßen, öff. Grün)

Finanzanlagen (Pos. 1.3)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsände- rung
Sondervermögen	14.126.564,75	14.104.649,15	-21.915,60

Erläuterung:

Aus der Auflösung der "Anlagen im Bau" - für Straßen wurden 2011anteilig investive Werte – Regenwasseranlagen in Höhe von 3.675,51 €, welche grundsätzlich dem EB -Abwasser zuzurechnen sind, den Finanzanlagen Sondervermögen – EB -Abwasser zugeordnet.

Durch Beitragserhebung (Ausbaubeiträge) wurden im Jahr 2011 Sonderposten in Höhe von 25.591,11 EURO gebildet.

verbundene Unternehmen	12.641.937,00	13.569.554,55	927.617,55
------------------------	---------------	---------------	------------

Erläuterung:

Verbundenen Unternehmen sind die SWH mbH, HWB mbH, ABS mbH, BBG mbH; bei folgenden ergaben sich gegenüber dem Vorjahr Veränderungen:

SWH: + 1 Mio. € (Eigenkapitalausstattung)

ABS: + 200 T€ (Eigenkapitalausstattung); - 272.382 € (Verlustausgleich)

Anteile an sonstigen Beteiligungen	6.206.074,94	6.206.074,94	0,00			
Wertpapiere des Anlagevermögens	6.000.000,00	5.000.000,00	-1.000.000,00			
Erläuterung: Die Wertpapiere von 1 Mio. € sind mit einer Laufzeit bis einschließlich 1Jahr angelegt worden; Tausch zu Pos. 2.3						
Umlaufvermögen						
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00			
Ausleihungen an sonstigen Unternehmen	12.944,37	11.010,00	-1.934,37			
Insgesamt	42.987.521,06	42.891.288,64	-96.232,42			

Grundstücke in Entwicklung (Pos. 2.1.1.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
123.152.880,82	129.867.589,80	6.714.708,98

Erläuterung:

☐ Bei dieser Bilanzposition handelt es sich ausschließlich um die beiden THV (Punkt 3.4.)

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Pos. 2.2.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
4.475.597,97	2.408.488,65	-2.067.109,32

Erläuterung:

- ☐ Wertberichtigungen auf Forderungen betragen insgesamt 236.3 T€ (Vorjahr: 177,8 T€)
- ☐ Sonstige Vermögensgegenstände (Punkt 3.4)

Wertpapiere des Umlaufvermögens (Pos. 2.3.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
0,00	1.000.000,00	1.000.000,00

Erläuterung: bereits unter Pos. 1.3 Finanzanlagen erläutert

Kassenbestand (Pos. 2.4.)

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
15.357.639,78	17.630.324,77 (davon -550.481 € durchlaufender Posten)	2.272.684,99

Erläuterung:

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
7.995.627,36	7.479.774,89	-515.852,47

Erläuterung:

- □ Rechnungsabgrenzung für die geleisteten Zuwendungen zum Fernwärmenetz SWH 457 T€ (Vorjahr: 504,5 T€); in gleicher Höhe ist ein Sonderposten gebildet
- □ Rechnungsabgrenzung für die geleisteten Zuwendungen Gewerbehof Nord 7.018,1 T€ (Vorjahr: 7.491 T€) in gleicher Höhe ist ein Sonderposten gebildet
- ☐ Rechnungsabgrenzung Beamte 4.700 €

2.2 PASSIVA - in EUR

Eigenkapital (Pos. 1.)

Das unveränderte Basis-Reinvermögen in Höhe 107.069.864,86 € ist das formelle Eigenkapital der Stadt Hennigsdorf und steht für den Haushaltsausgleich nicht zu Verfügung.

Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 38.886.359,31 € hat sich durch das Rechnungsergebnis 2011 um 2.238.985,10 € erhöht. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich der Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses von 15.231,72 €, um 45.050,02 €. Verbucht wurde der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses 2011 (23,22 €) und der Verlustvortrag aus dem Vorjahr von 45.073,24 €.

[☐] Ergebnis der Finanzrechnung 2011, erläutert im Rechenschaftsbericht

Sonderposten (Pos. 2.)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	29.849.247,47	28.657.070,81	-1.192.176,66
Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszu- schüssen	3.010.307,69	2.915.598,72	-94.708,97
Sonstige Sonderposten	20.379,41	525.810,07	505.430,66
Insgesamt:	32.879.934,57	32.098.479,60	-781.454,97

Erläuterung:

- Aktiviert wurden Zuweisungen der öffentlichen Hand sowie Ausbaubeiträge und erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten (Konto 235)
- ☐ Abschreibung aus der Auflösung von Sonderposten von rund 2,1 Mio. €

Rückstellungen (Pos. 3.)

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.384.568,39	1.065.231,43	-319.336,96
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	56.067,40	47.738,32	-8.329,08
sonstige Rückstellungen	1.587.403,29	1.341.596,87	-245.806,42
Insgesamt:	3.028.039,08	2.454.566,62	-573.472,46

Erläuterung:

- ☐ Pensionsrückstellungen 497,5 T€ (Vorjahr: 479,6T€)
- ☐ Beihilferückstellungen 116,6 T€ (Vorjahr: 112,2 T€)
- ☐ Altersteilzeit 451.2 T€ (Vorjahr: 793 T€).
- □ Sonstige Rückstellungen: restitutionsbelastete Grundstücke (800 T€), Verlustausgleich ABS mbH (290 T€), Urlaubs-/Gleitzeitüberhänge (240 T€).

4. Verbindlichkeiten

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
144.236.132,78	149.132.520,51	4.896.387,73

Erläuterung:

- ☐ Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 11.386,7 T€ (Tilgung 2011 von 1,3 Mio. €)
- ☐ Erhaltene Anzahlungen 128,9 Mio. € ausschließlich Treuhandvermögen (Punkt 3.4)
- Uerbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen 972,6 T€ (Vorjahr: 951,8 T€),
- ☐ Verbindlichkeiten aus Transferleistungen von 400 T€ (Beschäftigungsförderung)
- ☐ Sonstige Verbindlichkeiten von 5,1 Mio. € sind vorwiegend Bestand Treuhandvermögen (Punkt 3.4); andere 90 T€

5. Rechnungsabgrenzung

31.12.2010	31.12.2011	Bestandsänderung
1.437.632,76	1.513.623,86	75.991,10

Erläuterung:

☐ RAP für Grabstättengebühren in Höhe von 1.484, T€

3. Sonstige Erläuterungen und Einzelangaben

3.1 Haftungsverhältnisse

HWB mbH: Das in Hennigdorf zur Wohnungsversorgung genutzte ehemalige volkseigene Vermögen ist gemäß Art.22 Abs.4 des Einigungsvertrages unter gleichzeitiger Übernahme der anteiligen Schulden in das Eigentum der Stadt übergegangen, so dass die Kommune insoweit durch Gesetz Darlehensnehmerin der wohnungswirtschaftlichen Altschulden geworden ist.

Die Stadt hat ihre zu Wohnzwecken dienenden Grundstücke und ihr sonstiges Wohnungsvermögen aus ihrem Eigentum in vollem Umfang im Wege der Sacheinbringung einschließlich der zugehörigen vollständigen Schulden mit notarieller Urkunde vom 21.12.1990 an die Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH (HWB mbH) übertragen.

Seither ist die Gesellschaft ebenfalls Darlehensnehmerin und trägt den mit den übernommenen Schulden verbundenen Kapitaldienst auf eigene Rechnung.

Eine Genehmigung der finanzierenden Bank zum alleinigen Schuldübergang auf die Gesellschaft mit Schuld befreiender Wirkung für die Stadt konnte in Ermangelung ausreichenden Beleihungsfreiraumes noch nicht erreicht werden.

Der Schuldenstand zum 31.12.2011 aus diesen wohnungswirtschaftlichen Altschulden beträgt 4.187,5 T€.

Aus der bestätigten langfristigen Wirtschaftsplanung der HWB mbH ergibt sich, dass die Gesellschaft auch zukünftig in der Lage ist, den Kapitaldienst zu leisten.

SWH mbH: Das zum Jahresabschluss 2010 noch bestandene Haftungsverhältnis, die Stadt hat mit den entsprechenden Genehmigungen der Kommunalaufsicht eine Ausfallbürgschaft für einen Kommunalkredit der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH übernommen, besteht nicht mehr. Die Schuld aus diesem Darlehen der Stadtwerke ist vollständig getilgt.

3.2 Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen

Für 9 Flurstücke mit Flächen von insgesamt 14.052 qm ist der Anspruch auf Restitution bereits bekannt bzw. wahrscheinlich. Ein Bescheid lag zum Bilanzstichtag jedoch noch nicht vor bzw. war dieser noch nicht bestandskräftig.

Für ein Flurstück (682 qm Fläche) ist der volle Wert an den Entschädigungsfonds abzuführen. Für 78 Grundstücke mit einer belasteten Fläche von insgesamt 99.707 qm wurde der Restitutionsanspruch abgewiesen und eine Entschädigung ist wahrscheinlich. Ein entsprechender Entschädigungsbescheid war zum Bilanzstichtag noch nicht erstellt. Für ein Flurstück mit einer Fläche von 8.631 qm liegen darüber hinaus die Einnahmen aus Mieten und Pachten vor.

Für die gesamten Restitutionsfälle beträgt die Rückstellung für restitutionsbelastete Grundstücke noch 797,3 T€ (Pos. 3.5). Die anderen Flurstücke sind im Grundbuch als Eigentum des Volkes(EDV) ausgewiesen, diese Flurstücke wurden in der Bilanz bis zur Klärung der Eigentumsverhältnisse mit einem Erinnerungswert bewertet. Der Nachweis wird im Liegenschaftskataster geführt.

3.3 Mittelbare Pensionsverpflichtungen

Die Stadt Hennigsdorf hat für ihre mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung der tariflich Beschäftigen von dem Passivierungswahlrecht gemäß Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB Gebrauch gemacht.

Da die Leistungen aus mittelbaren Pensionsverpflichtungen im Solidarverbund durch die Umlagegemeinschaft finanziert werden, wurde der Gesamtbetrag der Unterdeckung für alle Mitglieder der Umlagege-

meinschaft auf die einzelnen Mitglieder im Verhältnis der anteiligen Umlagebemessungsgrundlage unter Berücksichtigung der restlichen Aktivitätsdauer der beitragspflichtigen Arbeitnehmer aufgeteilt. Der Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung, der vom Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg nach einem landeseinheitlichen Verfahren ermittelt wurde, beträgt zum Abschlussstichtag am 31.12.2011 wertmäßig 2.405.201,00 € (maßgeblicher Anteilssatz in Prozent 0,48008).

3.4 Treuhandvermögen

Die von der Stadt bereits seit Aufstellung der Eröffnungsbilanz praktizierte bilanzverlängernde Ausweisung der beiden städtischen Treuhandvermögen, ist mittlerweile für alle Kommunen, die auf die Doppik umgestellt haben, verbindliche Vorschrift des Landes Bbg. Demgemäß wurden die Bilanzwerte für beide Treuhandvermögen ermittelt und gebucht. Die Werte ergeben sich aus dem jeweiligen Jahresabschluss des Treuhänders am 31.12.2011 (Einzahlungen, Auszahlungen und Saldo des Kosten- und Finanzierungsnachweis) und den festgestellten städtischen Eigenmitteln..

Treuhandvermögen Sanierungsmaßnahme "Ortskern":

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsände- rung
Kofi 31.12.2011			
Grundstücke in der Entwicklung (Pos. 2.1.1.)	104.428.742,81	109.433.290,48	5.004.547,67
erhaltene Anzahlungen (Pos. 4.5.1)	102.308.598,83	107.858.481,66	5.549.882,83
sonstige Verbindlichkeit (Pos. 4.12.1 – sonstige Verbindlichkeit gegenüber Treuhänder)	2.120.143,97	1.574.808,82	-545.335,16
Sonstige Verbindlichkeiten (Pos.4.12.3)	0,00	641.917,98	641.917,98
Eigenmittel Stadt 31.12.2011			
Geleistete Anzahlungen (Pos. 2.1.3.1.)	4.388.939,10	4.905.844,11	397.250,00

Treuhandvermögen Entwicklungsmaßnahme "NND":

	31.12.2010	31.12.2011	Bestandsände- rung
Kofi 31.12.2011			
Grundstücke in der Entwicklung (Pos. 2.1.2.)	18.724.138,01	20.434.299,32	1.710.161,31
erhaltene Anzahlungen (Pos. 4.5.2.)	20.170.116,94	21.085.436,11	915.319,17
Sonstige Vermögensgegenstände (Pos. 2.2.3.1 – sonstige Forderung gegenüber Treuhänder))	1.445.978,92	651.136,79	-794.842,14
Eigenmittel Stadt 31.12.2011			
Sonstige Verbindlichkeit (Pos. 4.12.2)	4.737.195,73	5.106.439,70	369.243,97

3.5 Haushaltsermächtigungen

Aus den Haushaltsansätzen 2011 werden § 24 KomHKV Ermächtigungen in Höhe von 619.102 €, die 2012 aufwandswirksam, wie auch kassenwirksam übertragen. Nachfolgend der Kontennachweis dieser Ermächtigungen.

Konto		Bezeichnung	Betrag - EUR
11102	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	310,41
11102	743107	Geschäftsaufwendungen Gutachten/ Projekte	60.000,00
11102	727108	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen ./Information u. Dokumentation	12.000,00
11102	743105	Geschäftsführungskosten	18.500,00
11102	743112	Geschäftsaufwendungen Projekte/Marketing	50.000,00
11103	722202	Unterhaltung ADV Infrastruktur	38.000,00
11103	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	408,97
11103	724104	Bewirtschaftung Grundstücke, bauliche Anlagen/Bewachung	2.000,00
11103	725101	Unterhaltung u. Instandsetzung von Fahrzeugen	2.000,00
11103	726102	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Aus- u. Fortbildung	3.000,00
11103	726103	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte/ Zentrale Aus- u. Fortbildung	5.000,00
11103	731801		3.000,00
11105	721101	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	21.353,77
11105	743107	Geschäftsaufwendungen Gutachten/Projekte	3.310,69
11105	743108	Geschäftsaufwendungen Kosten Bauleitplanung/Vermessung	31.578,07
12601	726102	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Aus- und Fortbildung	3.090,95
21101	722201	Unterhaltung v. Geräten Ausstattungen und Ausrüstungen	1.200,00
21101	722202	Unterhaltung ADV	3.000,00
21101	731808	Zuschüsse für übrige Bereiche RL- Sozialfonds	116,00
21102	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u .baulichen Anlagen	645,58
21102	722201	Unterhaltung v. Geräten Ausstattungen und Ausrüstungen	770,00
21102	722202	Unterhaltung ADV	4.700,00
21102	731808	Zuschüsse für übrige Bereiche RL- Sozialfonds	1.404,50
21103	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	3.396,36
21103	722201	Unterhaltung v. Geräten Ausstattungen und Ausrüstungen	3.000,00
21103	722202	Unterhaltung ADV	2.700,00
21103	731808	Zuschüsse für übrige Bereiche RL- Sozialfonds	9.245,70
21601	722201	Unterhaltung v. Geräten Ausstattungen und Ausrüstungen	1.630,38
21601	722202	Unterhaltung ADV	3.200,00
21601	731808	Zuschüsse für übrige Bereiche RL- Sozialfonds	1.680,90
21602	721101	Unterhaltung dd. Grundstücke u. baulichen Anlagen	2.753,18
21602	731808	Zuschüsse für übrige Bereiche RL- Sozialfonds	438,55
24301	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	300,00
25201	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	6.902,00

Konto		Bezeichnung	Betrag - EUR
25201	722202	Unterhaltung ADV	1.000,00
25201	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	7.500,00
26301	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	3.914,00
26301	722202	Unterhaltung ADV	1.400,00
26301	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	13.158,06
28101	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	14.759,72
28102	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	3.914,01
28102	722202	Unterhaltung ADV	400,00
28103	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	1.000,00
33101	727108	Besondere Aufwendungen Projekte/Veranstaltungen	4.752,15
33101	731806	Zuschüsse übrige Bereiche und Beiräte	2.500,00
36502	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	1.547,41
36503	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	7.000,00
36503	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	952,91
36504	721101	Unterhaltung der Grundstücke	20.000,00
36504	722101	Unterhaltung des sonstigenunbeweglichen Vermögens	3.300,00
36504	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	1.636,60
36505	722101	Unterhaltung des sonstigenunbeweglichen Vermögens	7.641,42
36505	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	509,99
36506	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	
36507	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	
36508	722203	Unterhaltung v. Geräten Ausstattung und Ausrüstung (Spenden)	590,93
42101	727106	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen Projekte/ Veranstaltungen	2.263,41
42401	722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.000,00
42402	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	1.020,50
51101	743108	Geschäftsaufwendungen Kosten Bauleitpläne/Vermessung	48.569,13
51101	743110	Geschäftsaufwendungen Sonstiges	395,33
51101	731600	Zuweisungen und Zuschüsse f.lfd. Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnung	70.000,00
54101	722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	20.000,00
54101	722106	Unterhaltung des sonstigen Vermögens/ Straßenbeleuchtung	31.719,32
54101	544104	Regulierung v. Schadensfällen	1.489,79
55101	721101	Unterhaltung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	26.223,93
55101	722101	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.916,52
55101	722102	Unterhaltung des sonstigen Vermögens/ Baumschutz	4.530,23
55101	722103	Unterhaltung des sonstigen Park u. Gartenanlagen	6.323,54
		gesamt:	619.102,14

Für das THV Sanierungsmaßnahme Ortskern wurden Einzahlungsermächtigungen in Höhe von 185.963,74 € nach 2012 übertragen.

Konto		Bezeichnung	Bezeichnung
51102	681000	Investitionszuweisungen Land	9.963,74
51102	681100	Investitionszuweisungen Land	176.000,00

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 wurden gemäß § 24 KomHKV freie Mittel in Höhe von 2.101.908 T€ als kassenwirksame Ermächtigung (investive Maßnahmen) in das Jahr 2012 übertragen. Nachfolgend der Nachweis dieser Ermächtigungen nach Konten.

Konto		Bezeichnung	Bezeichnung
11103	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	18.700,00
11103	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	165.000,00
11103	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	24.500,00
11103	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	60.000,00
11103	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	137.000,00
12601	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	9.346,86
21101	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	6.000,00
21101	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	1.000,00
21101	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	2.425,54
21101	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	1.300,00
21101	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	2.000,00
21102	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	7.900,00
21102	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	2.350,19
21102	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	10.000,00
21102	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	500,00
21103	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	1.000,00
21103	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.600,00
21103	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	6.100,00
21103	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	2.000,00
21601	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	4.408,05
21601	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	1.000,00
21601	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	5.128,33
21602	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	1.200,00
21602	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern- ADV	3.000,00
21602	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	1.000,00
21602	785101	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.476,43
21602	783200	Auszahlungen für den Erwerb von GWG	634,05
25201	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	22.500,00
25201	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen - ADV	5.000,00

Vonto	Dozoiobnung	Dozoiahnung	Vente
Konto	Bezeichnung	Bezeichnung	Konto
25201	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern- ADV	15.000,00
25201	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern- ADV	3.000,00
25201	785101	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	9.000,00
26301	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	1.672,00
26301	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	1.152,49
27201	783201	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern ADV	3.000,00
27201	783200	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	1.507,98
27201	783400	Auszahlungen für den Erwerb von immat. Vermögensgegenständen	2.000,00
28102	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	7.200,00
28102	783101	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV- ADV	2.000,00
28102	783200	Auszahlungen für den Erwerb von GWG	6.500,00
28102	783201	Auszahlungen für den Erwerb von GWG - ADV	1.000,00
36201	783200	Auszahlungen für den Erwerb von GWG	1.000,00
36503	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	1.351,91
36503	783200	Auszahlungen für den Erwerb von GWG	1.953,84
36508	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	3.200,00
42101	785301	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	24.056,89
42401	783100	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen SAV	2.289,51
42401	783200	Auszahlungen für den Erwerb von GWG	817,59
51102	788001	Mittelzuführung an THV Eigenmittel Städtebauförderung	25.688,55
51102	788002	Mittelzuführung an THV vom Bund	9.963,74
51102	788003	Mittelzuführung an THV Mittelweiterleitung Land	176.000,00
51102	788004	Mittelzuführung an THV Eigenmittel GA-Förderung	300.000,00
54101	785201	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	873.553,51
55101	785301	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	121.931,14
		gesamt:	2.101.908,60

Statistische Angaben 4.

4.1 **Einwohner Stadt Hennigsdorf**

31.12.2007: 25.891*

31.12.2008: 25.729*

31.12.2009: 25.900*

31.12.2010: 25.909 *

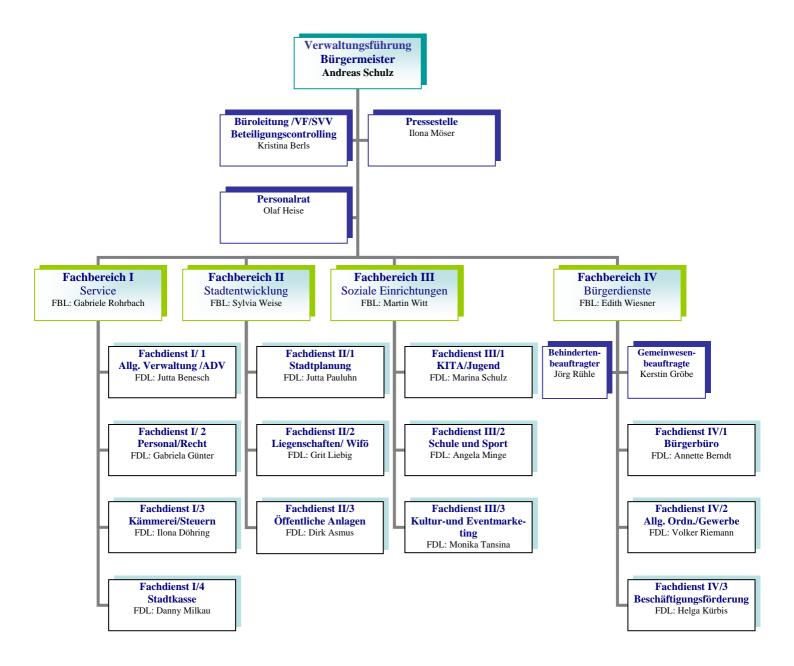
31.12.2011: 25.988 **

Stadtverwaltung 4.2

Beschäftigte	Stellenplan HH 2011	Besetzung Vorjahr	Stellenplan HH 2012	Besetzung Vorjahr
<u>Descriatilyte</u>	01.01.2011	30.06.2010	01.01.2012	30.06.2011
•	VZE	VZE	VZE	VZE
Tariflich Beschäftigte (aktiv)	301,92	285,1	314,97	289,93
Tariflich Beschäftigte (ATZ passiv)	20,5	15,7	12,8	20,5
Tariflich Beschäftigte gesamt	322,42	300,8	327,77	310,43
•				
<u>Beamte</u>	11	1	1	1

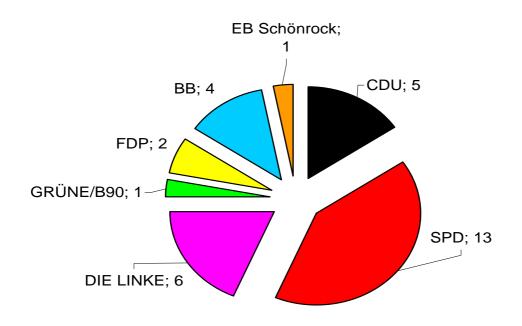
	Stellenplan HH 2011	Besetzung Vorjahr	Stellenplan HH 2012	•
<u>Auszubildende</u>	01.01.2011	01.10.2010	01.01.2012	01.10.2011
	VZE	VZE	VZE	VZE
	8	6	7	4

^{*}Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg **Quelle: Meldedatei Stadt; Daten des LDS liegen noch nicht vor.



4.3 Organe

Sitzverteilung Stadtverordnetenversammlung (Kommunalwahl 2008):



32 Abgeordnete + 1 (Bürgermeister fraktionsloses Mitglied)				
<u>Fraktionen</u>				
SPD	11 Mitglieder			
CDU/FDP	7 Mitglieder			
Die Linke	6 Mitglieder			
BB/ B90/Grüne	5 Mitglieder			
Unabhängige	3 Mitglieder			
<u>Ausschüsse</u>				
Hauptausschuss	10 Mitglieder + Bürgermeister (Vorsitz)			
Bau,- Planungs- und Umweltausschuss	9 Mitglieder			
Ausschuss für Schule, Kultur- und Soziales	9 Mitglieder			
Rechnungsprüfungsausschuss	7 Mitglieder			
Petitionsausschuss	7 Mitglieder			
Werkausschuss	7 Mitglieder			